

Jahresbericht La Française Systematic ETF Portfolio Global

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

La Française Systematic Asset Management GmbH

La Française Systematic Asset Management GmbH
Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main

Handelsregister:
Frankfurt HRB 34125

Geschäftsführung:
Berit Jauch
Dennis Jeske
Kay Scherf
Mark Wolter

www.la-francaise-systematic-am.com

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Tätigkeitsbericht zum 31. Dezember 2024

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

Der La Française Systematic ETF Portfolio Global ist ein global investierender Dachfonds mit zwei ausschüttenden Anteilscheinklassen. Der globale Dachfonds investiert schwerpunktmäßig in börsengehandelte Aktien-ETFs. Mit dem Fonds können Anleger an der Aktienmarktentwicklung der weltweit stärksten Wirtschaftsräume partizipieren. Die Auswahl der Märkte und der passenden ETFs erfolgt nach einem systematischen, prognosefreien Ansatz. Das Investmentvermögen ist nach dem Investmentsteuerrecht als Mischfonds klassifiziert. Für den La Française Systematic ETF Portfolio Global wurden bisher die Anteilscheinklassen R und W gebildet.

Bei dem Investmentfonds handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-VO). Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 sind dem Anhang dieses Jahresberichts zu entnehmen.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens bestanden in Marktpreisrisiken durch Kursverluste an Zielanlagemärkten sowie in Währungsrisiken. Durch die Beschränkung der Anlage auf Investmentanteile und die dadurch gegebene Risikostreuung gab es keine wesentlichen Adressausfallrisiken. Darüber hinaus bestanden im Berichtszeitraum keine weiteren als wesentlich zu bezeichnenden Risiken.

Die Aktienmärkte entwickelten sich im zurückliegenden Jahr erneut sehr erfreulich. Das Jahr 2024 war gekennzeichnet von einer Entkopplung der amerikanischen und europäischen Aktienmärkte. Die Wirtschaft der Vereinigten Staaten zeigte sich trotz einiger Bedenken im Sommer sehr robust. Getrieben durch Technologiewerte, konnte der S&P 500 eine Performance in USD von 25,7% erwirtschaften. Europa konnte nicht in der Form auf starke Technologiewerte bauen. Des Weiteren belasteten hohe Energiekosten, starke Regulierungen, schwache Exportnachfrage sowie politische Themen in Deutschland und Frankreich die europäische Wirtschaft. Trotz der Schwierigkeiten konnte der STOXX Europe 600 das Jahr mit einem positiven Ergebnis von 8,9% abschließen.

Eine Diskrepanz war wiederholt in den einzelnen Faktoren erkennbar. Die Marktpformance wurde insbesondere von Momentum und Growth getrieben, während Value, Quality und Low Volatility zwar deutlich positive Performancebeiträge lieferten, jedoch niedriger als die beiden erst genannten. Aus Sektorensicht kamen die Treiber aus den Bereichen Technologie und Kommunikation. Materials und Immobilien waren die einzigen Sektoren mit negativem Beitrag.

Auch der Anleihenmarkt zeigte sich robust. Europäische Staatsanleihen profitieren von den schwächeren Wirtschaftsperspektiven, da dies einen größeren Spielraum für Zinssenkungen seitens der EZB lässt. Die Normalisierung der US Geldpolitik verlangsamte sich im zweiten Halbjahr, US Staatsanleihen konnten dennoch leicht positive Erträge generieren.

Die Entwicklung der Portfoliozusammensetzung des La Française Systematic ETF Portfolio Global spiegelt diese Entwicklung wider.

Sonstige wesentliche Ereignisse lagen im Berichtszeitraum nicht vor.

Die Investitionsquote betrug zum Ende des Berichtszeitraums 98,64%. Im Berichtszeitraum wurde eine Wertentwicklung (gem. BVI-Methode) von 18,30 % (Anteilklasse R) bzw. 17,87 % (Anteilklasse W) erzielt.

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2024

	Kurswert in EUR	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände		60.907.543,59	100,14
1. Investmentanteile		59.995.361,12	98,64
- Deutschland	1.510.546,83		2,48
- Frankreich	402.247,30		0,66
- Irland	44.554.427,43		73,26
- Luxemburg	13.528.139,56		22,24
2. Derivate		-6.927,34	-0,01
3. Bankguthaben		814.662,04	1,34
4. Sonstige Vermögensgegenstände		104.447,77	0,17
II. Verbindlichkeiten		-86.721,44	-0,14
III. Fondsvermögen		60.820.822,15	100,00 ¹⁾

1 Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere									
Investmentanteile									
Gruppeneigene Investmentanteile									
FR0010609115	LA FRANCAISE - LF Trésorerie	ANT		4	47	44	EUR 114.927,800	402.247,30	0,66
							EUR	402.247,30	0,66
Gruppenfremde Investmentanteile									
LU1681046931	AIS-Amundi CAC 40	ANT		14.340	491	2.880	EUR 124,440	1.784.469,60	2,93
LU1437025023	AIS-MSCI UK IMI SRI PAB	ANT		2.586	61	762	EUR 830,500	2.147.673,00	3,53
LU1681042609	Amundi Index Solutions - Amundi Index								
	MSCI Europe ESG Broad CTB	ANT		3.302	3.512	210	EUR 334,000	1.102.868,00	1,81
IE0006IP4XZ8	Amundi MSCI USA ESG Climate Net								
	Zero Ambition CTB UCITS ETF	ANT		18.066	18.938	872	EUR 579,522	10.469.644,45	17,21
LU1291102447	BNP Paribas Easy - MSCI Japan ex CW	ANT		192.777	197.660	4.883	EUR 15,318	2.953.035,20	4,86
LU1291106356	BNP Paribas Easy - MSCI Pacific ex Ja-								
	pan ex CW	ANT		95.948	4.508	14.763	EUR 14,410	1.382.610,68	2,27
DE000ETFL540	Deka MSCI Germ.CI.Ch.ESG U.ETF	ANT		104.681	8.688	22.239	EUR 14,430	1.510.546,83	2,48
IE000RLUE8E9	Invesco MSCI USA ESG Climate Paris								
	Aligned UCITS ETF	ANT		1.789.938	1.905.514	115.576	EUR 5,542	9.919.836,40	16,31
IE00BHZPJ015	iShares MSCI EMU ESG Enhanced U-								
	CITS ETF	ANT		313.702	14.361	29.116	EUR 7,676	2.407.976,55	3,96
IE00BHZPJ908	iShsIV-MSCI USA ESG.Enh.U.ETF	ANT		1.007.379	0	96.011	EUR 10,306	10.382.047,97	17,07
IE00BN4Q1675	MSCI EMERGING MARKETS CLIMATE								
	PARIS ALIGNED UCITS ETF	ANT		126.063	135.277	9.214	EUR 10,938	1.378.877,09	2,27
LU1900066033	MUL-Lyx.MSCI Semic.ESG Filt.UE	ANT		7.627	0	7.411	EUR 53,600	408.807,20	0,67
LU2090063327	MUL-Lyx.MSCI Taiwan UCITS ETF	ANT		7.822	0	931	EUR 89,280	698.348,16	1,15
IE00BN4Q0602	UBS IRL ETF-MSCI USA CL.PA.AL.	ANT		487.969	5.935	89.275	EUR 20,485	9.996.044,97	16,44
LU2250132763	UBS(L)FS-MSCI CH IMI Soc.Resp.	ANT		125.934	7.533	32.621	EUR 14,332	1.804.886,09	2,97
LU1953188833	UBS(L)FS-MSCI CN ESG Univ.ETF	ANT		117.040	12.391	34.391	EUR 8,877	1.038.964,08	1,71
LU0292108619	Xtrackers MSCI EM Latin America ESG								
	Swap UCITS ETF	ANT		6.602	0	0	EUR 31,275	206.477,55	0,34
Summe Wertpapiervermögen								EUR 59.593.113,82	97,98
								EUR 59.995.361,12	98,64
Derivate								-6.927,34	-0,01
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Po- sitionen)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
EURO STOXX 50 - FUTURE 21/03/2025	EUREX	EUR	Anzahl 21					-3.150,00	-0,01
MSCI EMERGING MARKETS INDEX 21/03/2025	ICE	USD	Anzahl 2					-1.023,68	0,00
MSCI EMERGING MARKETS INDEX 21/03/2025	ICE	USD	Anzahl 4					-2.047,36	0,00
MSCI EMERGING MARKETS INDEX 21/03/2025	ICE	USD	Anzahl 1					-511,84	0,00
MSCI EMERGING MARKETS INDEX 21/03/2025	ICE	USD	Anzahl 1					-511,84	0,00
S&P 500 E-MINI FUTURE 21/03/2025	ICE	USD	Anzahl -1					2.646,08	0,00
Devisen-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisen-Terminkontrakte									
YEN DENOM NIKKEI 225 13/03/2025	EUREX	JPY	Anzahl 1					-2.328,70	0,00
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									
							EUR	814.662,04	1,34
EUR-Guthaben bei:									
Societe Generale Paris		EUR		653.636,51		%	100,000	653.636,51	1,07
Verwahrstelle		EUR		93.866,67		%	100,000	93.866,67	0,15
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
Verwahrstelle		PLN		59,57		%	100,000	13,93	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Societe Generale Paris				16.883.548,0					
		JPY		0		%	100,000	103.464,87	0,17
Verwahrstelle		GBP		42.108,69		%	100,000	50.748,65	0,08
Verwahrstelle		JPY		1.500.000,00		%	100,000	9.192,22	0,02
Verwahrstelle		USD		21.584,89		%	100,000	20.793,69	0,03
Sonstige Vermögensgegenstände									
							EUR	104.447,77	0,17
Forderungen aus Anteilzeichnungen		EUR		1.269,52				1.269,52	0,00
Futures Variation Margin		EUR		3.150,00				3.150,00	0,01
Futures Variation Margin		JPY		380.000,00				2.328,70	0,00
Futures Variation Margin		USD		1.503,77				1.448,65	0,00
Initial Margin		EUR		71.682,90				71.682,90	0,12
Initial Margin		JPY		610.169,00				3.739,21	0,01
Initial Margin		USD		21.621,33				20.828,79	0,03
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-117.054,50	-0,19

Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen						
Societe Generale Paris	USD	-121.508,42	%	100,000	-117.054,50	-0,19
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR		-86.721,44	-0,14
Verbindlichkeiten aus Anteilrückkäufen	EUR	-34.005,15			-34.005,15	-0,06
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung (Klasse W)	EUR	-14.698,95			-14.698,95	-0,02
Verbindlichkeiten Verwaltungsvergütung (Klasse R)	EUR	-38.017,34			-38.017,34	-0,06
Fondsvermögen			EUR		60.820.822,15	100,00 ²⁾
Zurechnung auf Anteilscheinklassen:						
La Francaise System ETF Portfolio Global W						
Anteiliges Fondsvermögen			EUR		13.035.537,38	
Anteilwert			EUR		12,53	
Umlaufende Anteile			STK		1.040.413	
La Francaise System ETF Portfolio Global R						
Anteiliges Fondsvermögen			EUR		47.785.284,77	
Anteilwert			EUR		26,25	
Umlaufende Anteile			STK		1.820.200	

² Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse per 30.12.2024

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund (GBP)	0,82975 = 1 EUR
Japanische Yen (JPY)	163,18145 = 1 EUR
Polnischer Zloty (PLN)	4,276 = 1 EUR
Schweizer Franken (CHF)	0,94115 = 1 EUR
US-Dollar (USD)	1,03805 = 1 EUR
Marktschlüssel	
Terminbörsen	
EUREX	European Exchange
ICE	Intercontinental Currency Exchange

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
LU1861138961	AIS-Amundi MSCI EM SRI PAB	ANT	2.375	28.615	
IE000R85HL30	Am.ETF-M.US.SRI CL.N.Z.AMB.PAB	ANT	3.874	92.577	
LU1753045332	BNP Paribas Easy - MSCI Europe SRI S-Series 5% Capped	ANT	2.650	39.131	
LU1753045928	BNPPE-MSCI Jap.SRI S-Ser-5%C	ANT	11.829	143.180	
LU1659681669	BNPPE-MSCI USA SRI S-Ser.5%C.	ANT	15.585	476.946	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte					
((Basiswert(e): EURO STOXX 50, MSCI EMERGING, YEN DENOM NIKKEI 225, S&P 500 E-MINI)					210.931
Verkaufte Kontrakte					
(Basiswert(e): EURO STOXX 50, MSCI EMERGING, YEN DENOM NIKKEI 225, S&P 500 E-MINI)					20.093

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich
für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil ³⁾ EUR
I. Erträge			
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		11.135,19	0,007
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		31.120,57	0,019
davon: Zinsen auf erstattete Quellensteuern	31.120,57		0,019
3. Erträge aus Investmentanteilen		228.280,20	0,145
4. Sonstige Erträge		3.607,58	0,003
davon: Sonstiges	3.607,58		0,003
Summe der Erträge		274.143,54	0,175
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahme		-3.139,37	-0,002
2. Verwaltungsvergütung		-586.443,45	-0,390
3. Sonstige Aufwendungen		-1.766,81	-0,001
davon: Verwarentgelt	-1.256,56		-0,001
davon: Sonstiges	-510,25		0,000
Summe der Aufwendungen		-591.349,63	-0,393
III. Ordentlicher Nettoertrag		-317.206,09	-0,218
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		7.621.014,34	4,866
2. Realisierte Verluste		-2.430.721,10	-1,550
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		5.190.293,24	3,317
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		4.873.087,15	3,098
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-3.749.514,04	-2,073
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		8.343.986,71	4,997
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		4.594.472,67	2,925
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		9.467.559,82	6,022

1) Durch Rundung bei der Berechnung können sich geringfügige Differenzen ergeben.

Entwicklung des Sondervermögens

		2024
	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		55.070.882,84
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss (netto)		-3.966.890,66
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.108.805,09	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-6.075.695,75	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		249.270,15
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		9.467.559,82
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	-3.749.514,04	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	8.343.986,71	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		60.820.822,15

³⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / La Française Systematic ETF Portfolio Global W
für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil ⁴⁾ EUR
I. Erträge			
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		2,365.74	0.002
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		6,570.57	0.006
davon: Zinsen auf erstattete Quellensteuern	6,570.57		0.006
3. Erträge aus Investmentanteilen		49,388.89	0.047
4. Sonstige Erträge		758.76	0.001
davon: Sonstiges	758.76		0.001
Summe der Erträge		59,083.96	0.057
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahme		-677.01	-0.001
2. Verwaltungsvergütung		-164,615.39	-0.158
3. Sonstige Aufwendungen		-369.54	0.000
davon: Verwarentgelt	-262.17		0.000
davon: Sonstiges	-107.37		0.000
Summe der Aufwendungen		-165,661.94	-0.159
III. Ordentlicher Nettoertrag		-106,577.98	-0.102
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		1,650,038.49	1.586
2. Realisierte Verluste		-521,543.94	-0.501
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		1,128,494.55	1.085
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1,021,916.57	0.982
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-30,825.73	-0.030
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		1,002,087.41	0.963
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		971,261.68	0.934
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1,993,178.25	1.916
Entwicklung des Sondervermögens		2024	
	EUR	EUR	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		11.688.056,75	
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00	
2. Mittelzufluss (netto)		-663.468,79	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	180.054,21		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-843.523,00		
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		17.771,17	
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.993.178,25	
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	-30.825,73		
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	1.002.087,41		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		13.035.537,38	
Verwendung der Erträge des Sondervermögens			
	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil ⁵⁾ EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		2.681.247,30	2,577
1. Vortrag aus dem Vorjahr		1.659.330,73	1,595
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.021.916,57	0,982
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		2.681.247,30	2,577
1. Der Wiederanlage zugeführt		725.916,70	0,698
2. Vortrag auf neue Rechnung		1.955.330,60	1,879
III. Gesamtausschüttung		0,00	0,000
1. Endausschüttung		0,00	0,000

^{4 u. 5} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Ertrags- und Aufwandsrechnung inklusive Ertragsausgleich / La Française Systematic ETF Portfolio Global R
für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil ⁶⁾ EUR
I. Erträge			
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		8.769,45	0,005
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		24.550,00	0,013
davon: Zinsen auf erstattete Quellensteuern	24.550,00		0,013
3. Erträge aus Investmentanteilen		178.891,31	0,098
4. Sonstige Erträge		2.848,82	0,002
davon: Sonstiges	2.848,82		0,002
Summe der Erträge		215.059,58	0,118
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahme		-2.462,36	-0,001
2. Verwaltungsvergütung		-421.828,06	-0,232
3. Sonstige Aufwendungen		-1.397,27	-0,001
davon: Verwarentgelt	-994,39		-0,001
davon: Sonstiges	-402,88		0
Summe der Aufwendungen		-425.687,69	-0,234
III. Ordentlicher Nettoertrag		-210.628,11	-0,116
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		5.970.975,85	3,28
2. Realisierte Verluste		-1.909.177,16	-1,049
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		4.061.798,69	2,232
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		3.851.170,58	2,116
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-3.718.688,31	-2,043
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		7.341.899,30	4,034
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		3.623.210,99	1,991
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		7.474.381,57	4,106

Entwicklung des Sondervermögens

	2024
	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	43.382.826,09
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr	0,00
2. Mittelzufluss (netto)	-3.303.421,87
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.928.750,88
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-5.232.172,75
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	231.498,98
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	7.474.381,57
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Gewinne	-3.718.688,31
davon: Nettoveränderung der nicht realisierte Verluste	7.341.899,30
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	47.785.284,77

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

	insgesamt EUR	insgesamt EUR	je Anteil ⁷⁾ EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar		7.244.497,55	3,980
1. Vortrag aus dem Vorjahr		3.393.326,97	1,864
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		3.851.170,58	2,116
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		7.244.497,55	3,980
1. Der Wiederanlage zugeführt		76.704,84	0,042
2. Vortrag auf neue Rechnung		7.167.792,71	3,938
III. Gesamtausschüttung		0,00	0,000
1. Endausschüttung		0,00	0,000

^{6 u. 7} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre / La Francaise System ETF Portfolio Global W
Geschäftsjahr**

	Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	13.035.537,38	12,53
2023	11.688.056,75	10,63

**Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre / La Francaise System ETF Portfolio Global R
Geschäftsjahr**

	Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2024	47.785.284,77	26,25
2023	43.382.826,09	22,19
2022	39.583.291,06	19,05
2021	49.458.276,99	22,92

La Française Systematic ETF Portfolio Global

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure **EUR** **-6.927,34**
Das durch Derivate erzielte Exposure wurde gemäß § 16 Abs. 7 DerivateV ermittelt. Dabei wurden die Marktwerte der zugrundeliegenden Basiswerte EURO STOXX 50, MSCI EMERGING Markets, S&P 500 und YEN DENOM NIKKEI herangezogen.

Vertragspartner der derivativen Geschäfte
Societe Generale Paris

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen/ qualifizierten Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

La Francaise System ETF Portfolio Global W		
International Security Identification Number (ISIN)		DE000A3EEG13
Anteilwert	EUR	12,53
Umlaufende Anteile	STK	1.040.413
Auflagedatum		01.06.2023
Mindestanlagesumme	EUR	keine
Anleger		Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	0,00
Aktueller Rücknahmeabschlag	%	0,00
Verwaltungsvergütung p. a.	%	1,20
Ertragsverwendung		ausschüttend

La Francaise System ETF Portfolio Global R		
International Security Identification Number (ISIN)		DE000A0MKQK7
Anteilwert	EUR	26,25
Umlaufende Anteile	STK	1.820.200
Auflagedatum		01.04.2008
Mindestanlagesumme	EUR	keine
Anleger		Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag	%	5,00
Aktueller Rücknahmeabschlag	%	0,00
Verwaltungsvergütung p. a.	%	0,80
Ertragsverwendung		ausschüttend

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,64
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,01

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände
Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Geschäftsjahres sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2024 grundsätzlich zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet.

Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Im Geschäftsjahr sowie zum Berichtsstichtag per 31.12.2024 wurden die folgenden Vermögensgegenstände nicht zum letzten gehandelten Börsen- oder Marktkurs bewertet:

Bankguthaben und sonst. Vermögensgegenstände	zum Nennwert
Verbindlichkeiten	zum Rückzahlungsbetrag
Fremdwährungsumrechnung	auf Basis der Closing Spot-Kurse von WM Company / Reuters

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 (1) Nr.3 KARBV

Gesamtkostenquote (in %)	
Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.	
La Francaise System ETF Portfolio Global W	1,49
La Francaise System ETF Portfolio Global R	1,09

Portfolio Turnover Rate (PTR)		0,56
Die PTR gibt die Umschlagshäufigkeit der Anteile des Teilsondervermögens an und wird folgendermaßen ermittelt: Der niedrigere Betrag des Gegenwertes der Käufe und Verkäufe der Vermögensgegenstände des betreffenden Berichtszeitraums dividiert durch den durchschnittlichen Nettoinventarwert.		

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritten gezahlten Vergütungen exkl. Ertragsausgleich	EUR	167.128,26
La Francaise System ETF Portfolio Global W		
Feste Verwaltungsvergütung	EUR	148.600,67
Kostenpauschale	EUR	18.527,59
davon: Verwahrstellengebühren	EUR	0,00
davon: Depotgebühren	EUR	0,00
davon: Drittanbietergebühren	EUR	0,00
davon: Gebühren für Quellensteuerrückforderungen	EUR	0,00

davon: Dienstleistungskosten	EUR	1.988,41
davon: Prüfungskosten	EUR	0,00

**An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritten gezahlten Vergütungen
exkl. Ertragsausgleich** **EUR** **449.249,72**

La Francaise System ETF Portfolio Global R

Feste Verwaltungsvergütung	EUR	369.777,85
Kostenpauschale	EUR	69.144,33
davon: Verwahrstellengebühren	EUR	10.466,53
davon: Depotgebühren	EUR	7.102,54
davon: Drittanbietergebühren	EUR	8.782,20
davon: Gebühren für Quellensteuerrückforderungen	EUR	0,00
davon: Dienstleistungskosten	EUR	6.995,29
davon: Prüfungskosten	EUR	0,00

*) Die Verwaltungsvergütung und Kostenpauschale übersteigenden Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft getragen.

Transaktionskosten EUR 7.310,76

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0 EUR.

Angaben zu den Kosten

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt keine Vergütung an Vermittler.

Das Sondervermögen hat im Geschäftsjahr folgende Investmentanteile mit ihren entsprechenden Verwaltungsvergütungen gehalten:

LU1681046931	AIS-Amundi CAC 40	0,25%
LU1861138961	AIS-Amundi MSCI EM SRI PAB	0,25%
LU1437025023	AIS-MSCI UK IMI SRI PAB	0,18%
IE000R85HL30	Am.ETF-M.US.SRI CL.N.Z.AMB.PAB	0,18%
LU1681042609	Amundi Index Solutions - Amundi Index MSCI Europe ESG Broad CTB	0,12%
IE0006IP4XZ8	Amundi MSCI USA ESG Climate Net Zero Ambition CTB UCITS ETF	0,07%
LU1753045332	BNP Paribas Easy - MSCI Europe SRI S-Series 5% Capped	0,25%
LU1291102447	BNP Paribas Easy - MSCI Japan ex CW	0,16%
LU1291106356	BNP Paribas Easy - MSCI Pacific ex Japan ex CW	0,16%
LU1753045928	BNPPE-MSCI Jap.SRI S-Ser-5%C	0,26%
LU1659681669	BNPPE-MSCI USA SRI S-Ser.5%C.	0,26%
DE000ETFL540	Deka MSCI Germ.Cl.Ch.ESG U.ETF	0,20%
IE000RLUE8E9	Invesco Markets II plc - Invesco MSCI USA ESG Climate Paris Aligned UCITS ETF	0,09%
IE00BHZPJ015	iShares MSCI EMU ESG Enhanced UCITS ETF	0,12%
IE00BHZPJ908	iShsIV-MSCI USA ESG.Enh.U.ETF	0,07%
FR0010609115	LA FRANCAISE - LF Trésorerie	0,09%
IE00BN4Q1675	MSCI EMERGING MARKETS CLIMATE PARIS ALIGNED UCITS ETF	0,16%
LU1900066033	MUL-Lyx.MSCI Semic.ESG Filt.UE	0,35%
LU2090063327	MUL-Lyx.MSCI Taiwan UCITS ETF	0,35%
IE00BN4Q0602	UBS IRL ETF-MSCI USA CL.PA.AL.	0,12%
LU2250132763	UBS(L)FS-MSCI CH IMI Soc.Resp.	0,28%
LU1953188833	UBS(L)FS-MSCI CN ESG Univ.ETF	0,30%
LU0292108619	Xtrackers MSCI EM Latin America ESG Swap UCITS ETF	0,40%

Erläuterungen zur Ertrags- und Aufwandsrechnung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nichtrealisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zu Wertpapierfinanzierungsgeschäften gemäß Verordnung (EU) Nr. 2015/2365

Im Geschäftsjahr wurden keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 2015/2365 abgeschlossen.

Angaben zur Vergütung gemäß KAGB § 101 (4) 1.-5.:

Angaben zur Mitarbeitervergütung		Anmerkungen von La Française Systematic Asset Management GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	3.301.813	* Angabe in EUR * Geschäftsjahr 2023
davon feste Vergütung	2.905.563	* Angabe in EUR * Geschäftsjahr 2023
davon variable Vergütung	396.250	* Angabe in EUR * Geschäftsjahr 2023
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0	* Angabe in EUR * Geschäftsjahr 2023
Zahl der Mitarbeiter der KVG	25,6	* mit GF
Höhe des gezahlten Carried Interest	0	* Angabe in EUR * Geschäftsjahr 2023
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	2.225.784	* Angabe in EUR * Geschäftsjahr 2023
davon Geschäftsleiter	0	
davon andere Führungskräfte	0	
davon andere Risikoträger	0	
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	0	
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	0	

Die Vergütungspolitik orientiert sich an den Regelungen des § 37 KAGB Abs. 1 für Kapitalverwaltungsgesellschaften und den Vorgaben der geänderten Richtlinie 2009/65/EG (Artikel 14a Abs. 2 und 14b Abs. 1, 3 und 4 OGAW-RL).

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft legt auf Vorschlag des Vergütungsausschusses der GLF die allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik fest, überprüft diese mindestens einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung verantwortlich. Die Grundsätze der Vergütungspolitik werden vom Aufsichtsrat genehmigt.

Zusätzlich wurde von der Groupe La Française (GLF) für alle Unternehmen des Konsolidierungskreises ein Vergütungsausschuss eingerichtet, um Kompetenzen und Unabhängigkeiten bei der Beurteilung der Richtlinie, den Vergütungspraktiken und den Anreizen für das Risikomanagement nachzuweisen. Der Vergütungsausschuss wurde von GLF für alle Unternehmen des Konsolidierungskreises eingerichtet, um Kompetenzen und Unabhängigkeiten bei der Beurteilung der Richtlinie, den Vergütungspraktiken und den Anreizen für das Risikomanagement nachzuweisen. Der Vergütungsausschuss ist für die Umsetzung aller in der Geschäftsordnung festgelegten Themen zuständig und überprüft mindestens einmal jährlich das Vergütungssystem auf die Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben.

Die Vergütung der Mitarbeiter der LFSAM GmbH besteht aus den folgenden Anteilen:

- Einem festen Anteil, der die Position und der Verantwortungsbereich eines Mitarbeiters berücksichtigt und
- eine variable Komponente, die ein Anreizsystem beinhaltet, das darauf abzielt, die individuelle Leistung des betreffenden Mitarbeiters, seine Beiträge und sein Verhalten, die Leistung der operativen Einheit, zu der er gehört und die Ergebnisse der Gesellschaft als Ganzes und ihr Beitrag zum Ergebnis der GLF zu berücksichtigen.

Der feste Anteil der Gesamtvergütung eines Mitarbeiters berücksichtigt seine Position und seinen Verantwortungsbereich. Der feste Anteil ist hoch genug, um die Einstellung und die Stabilität der Belegschaft zu begünstigen und keine Risikobereitschaft bei Mitarbeitern hervorzurufen, so dass deren Tätigkeit keinen wesentlichen Einfluss auf die Risikobereitschaft der Gesellschaft haben dürfte.

Die Mitarbeiter der LFSAM GmbH, die ihre Ziele erreicht haben (d.h. die quantitativen und qualitative Kriterien erfüllt haben) können eine variable Vergütung erhalten. Darüber hinaus werden Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen eingestellt werden und denen eine variable Vergütungskomponente gewährt wird, unabhängig von der Leistung der von ihnen kontrollierten Geschäftsfelder, nach Erreichen der mit ihren Funktionen verbundenen Ziele, vergütet.

Richtlinie 2009/384/EG Abschnitt 8 a):

Informationen über den Beschlussfassungsprozess, auf den sich die Vergütungspolitik stützt, gegebenenfalls einschließlich der Informationen über die Zusammensetzung und das Mandat des Vergütungsausschusses, Name des externen Beraters, dessen Dienste bei der Festlegung der Vergütungspolitik in Anspruch genommen wurden, und Rolle der beteiligten Kreise

Richtlinie 2009/384/EG Abschnitt 8 b):

Informationen über die Verbindung zwischen Vergütung und Leistung

Die LFSAM GmbH hat sich für den "Bonuspool" als globales variables Vergütungssystem entschieden.

Der "Bonuspools" wird auf die einzelnen Gesellschaften der Gruppe anhand der Zielerreichung verteilt. Der „Bonuspool“ wird an jeden Mitarbeiter mit einem doppelten Verteilungsschlüssel verteilt, abhängig vom Beitrag seiner Geschäftseinheit zum GLF-Ergebnis und seiner eigenen Zielerreichung. Der variable Anteil, der an den betreffenden Mitarbeiter zu zahlen ist, wird sowohl nach quantitativen als auch nach qualitativen Kriterien festgelegt. Die quantitativen und qualitativen Kriterien für die Leistungsbeurteilung hängen von der Position des Mitarbeiters ab.

Die Gesellschaft hat gemäß den Bestimmungen der OGAW-Richtlinie ein System eingerichtet, das speziell auf den variablen Teil der Vergütung der „risikorelevanten Mitarbeiter“ zugeschnitten ist. Gemäß einem jährlich wiederkehrenden qualitativen und quantitativen Analyseverfahren werden die risikorelevanten Mitarbeiter identifiziert. Als risikorelevant wurden Mitarbeiter identifiziert, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft und von ihr verwalteten OGAW haben. Bei diesen Personen wird ein Anteil von mindestens 50 % der variablen Vergütung (ab einem Schwellenwert von 100 TEUR) über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben. Diese 50% (Deferred Bonus) werden auf einen Fondsbasket indiziert und schrittweise über drei Jahre aufgeteilt.

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2023 erfolgte durch den Vergütungsausschuss. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass das Vergütungssystem im Geschäftsjahr 2023 angemessen ausgestaltet war und den regulatorischen Anforderungen entsprach.

Folgende Änderungen sind zwischen der Vergütungspolitik 2023 und Vergütungspolitik 2022 erfolgt:

- Anpassung der Zusammensetzung des Ausschusses

1. Richtlinie 2009/384/EG Abschnitt 8 c-d):

Informationen über die Kriterien, die für die Leistungsbemessung und die Risikoanpassung zugrunde gelegt werden und über die Leistungskriterien, auf die sich der Anspruch auf den Bezug von Aktien, Optionen oder anderen variablen Vergütungsbestandteilen gründet.

2. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB und Art. 107 Abs. 4 AIFM-VO

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Bearbeiterhinweis: § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB i.V.m. Art. 14b Abs. 1 Buchst. c) und d) OGAW-RL

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Bearbeiterhinweis: § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:
La Francaise Systematic ETF Portfolio Global

Unternehmenskennung (LEI-Code):
52990011BMR442MY4P87

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● ☐ Ja

●○ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%

- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0% an nachhaltigen Investitionen

- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem sozialen Ziel

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Das Vermögen des Fonds wurde in Unternehmen investiert, die systematisch nach ökologischen, sozialen oder die verantwortungsvolle Unternehmensführung betreffenden Kriterien (ESG-Kriterien) handelten. Hierbei wurden beispielsweise die Aspekte Umwelt- und Klimaschutz, Menschenrechte, Sicherheit und Gesundheit, Berichterstattung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption beachtet. Die Selektion der in Frage kommenden ETFs erfolgte überwiegend aus den nachhaltigen Indizes, die Unternehmen dar-

stellen, die hohe Leistung in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) aufwiesen.

Es werden mindestens 75% des Wertes des Investmentfonds in ETFs investiert, die ausnahmslos entweder als Climate Transition Benchmark (CTB) oder als Paris Aligned Benchmark (PAB) klassifiziert sind. Ferner kommt das Kriterium hinzu, dass sämtliche vom Portfolio erworbenen ETFs – also auch erworbene ETFs außerhalb der 75%-Grenze - eine Klassifizierung als Investmentfonds nach Artikel 8 oder Artikel 9 im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-VO“) aufwiesen.

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob und inwieweit der Investmentfonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Im Allgemeinen haben sich alle Umwelt-, Sozial- und Governance-Indikatoren während des Berichtszeitraumes gut entwickelt. Da die Nachhaltigkeitsfaktoren, die für die Bewertung jeder Investition verwendet werden, variieren, kann keine Gesamtpunktzahl angegeben werden.

Sämtliche für den Investmentfonds verbindlich angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden im Berichtszeitraum eingehalten.

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Vermögensallokation in der Berichtsperiode		Stichtag 31.12.2024	Stichtag 31.12.2023
#1	Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale	97,90%	98,23%
#2	Andere Investitionen	2,10%	1,77%

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Es wurden mit dem Finanzprodukt ökologische und/oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt im Sinne der Begriffsbestimmungen des Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Es wurden mit dem Finanzprodukt ökologische und/oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt im Sinne der Begriffsbestimmungen des Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

N/A

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

N/A

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Eine konkrete Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Anhang 1, Tabelle 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 wurde bei diesem Investmentfonds nicht vorgenommen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Ermittlung der Top-15-Hauptinvestitionen erfolgt auf vier Stichtage im Jahr (31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember) mit jeweils dem Durchschnittswert der Hauptinvestition.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:

01.01.2024 – 31.12.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Ish Msci Usa Esg EhnCd USD-A	N/A	16,76%	Irland
Ubs Etf Usa Pab Usd Acc	N/A	16,57%	Irland
Amundi Msci Usa Esg Climate	N/A	8,46%	Irland
Amundi Msci North America Es	N/A	8,24%	Irland
Ivz Msci Usa Esg Paris Acc	N/A	8,20%	Irland
Bnp Msci Usa Sri S-S5C Et Ed	N/A	7,72%	Luxemburg
Ish Msci Emu Esg EhnCd USD-A	N/A	4,23%	Irland
Amundi Msci Uk Imi Sri PAB-C	N/A	3,82%	Luxemburg
Amundi Cac 40 Ucits Etf	N/A	3,29%	Luxemburg
Ubs Etf Msci Switzerland Sri	N/A	3,19%	Luxemburg
Deka Msci Germany Cc Esg Etf	N/A	2,60%	Deutschland
Bnp P Msci Japan Ex Cw Etf	N/A	2,46%	Luxemburg
Bnp Msci Japan Sri S-S5C Etf	N/A	2,42%	Luxemburg
Bnp Msci Pacific Ex Jap Esg	N/A	2,29%	Luxemburg
Ubs Etf Msci China Esg Usdd	N/A	1,69%	Luxemburg



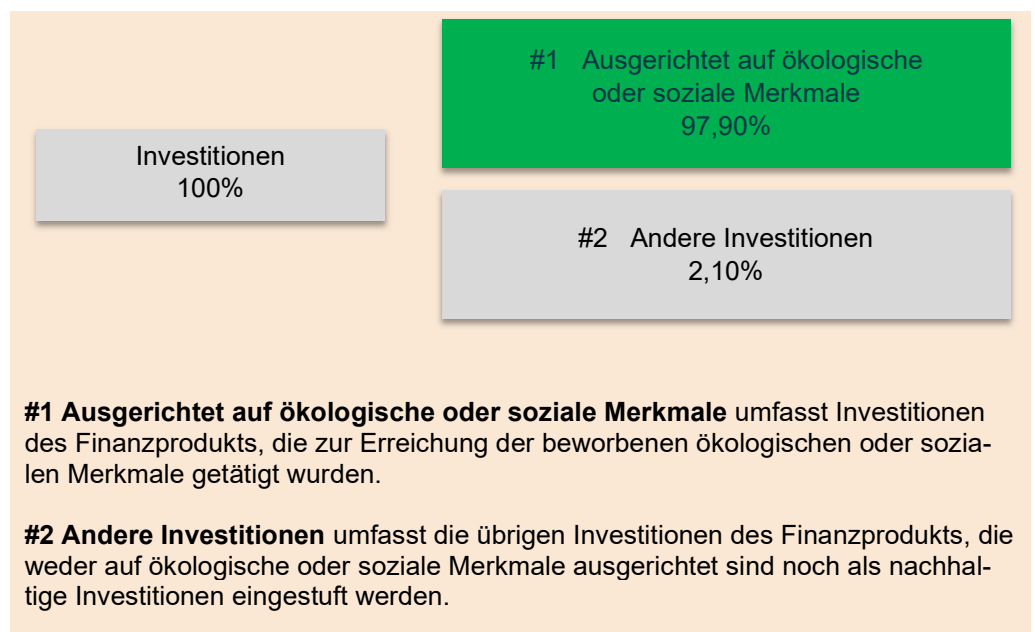
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit Nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Zielfonds, die eine nachweisliche Klassifizierung als Investmentfonds nach Artikel 8 (60,30%) oder Artikel 9 (37,60%) im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-VO“) aufweisen, 97,90%.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Investmentfonds ist ein international anlegender Dachfonds. ETFs bzw. andere Zielfonds, die die oben beschriebenen Nachhaltigkeitsanforderungen nicht verletzen, gelten als nachhaltig. Ihr Anteil im Fondsvermögen soll möglichst nahezu bei 100% liegen und nicht unter 75% des Fondsvermögens sinken. Wie oben bereits erwähnt, betrug der Anteil der Zielfonds, die eine nachweisliche Klassifizierung als Investmentfonds nach Artikel 8 oder Artikel 9 im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-VO“) aufweisen, 97,90%. Die Quote der anderen Investitionen zum Berichtsstichtag betrug 2,10% und bestand aus Barmitteln zur Liquiditätssteuerung, Derivaten oder Finanzinstrumenten, die die Nachhaltigkeitsanforderungen nicht erfüllen oder für die nicht genügend Daten verfügbar sind, um das Vorliegen dieser zu beurteilen. Bei letztgenannten wurden aber die für den Investmentfonds verbindlich definierten Ausschlüsse eingehalten.



Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Investmentfonds ist ein international anlegender Dachfonds. Eine konkrete, aussagekräftige Aufschlüsselung nach Sektoren kann nicht

Umsatzerlöse, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

vorgenommen werden. Weitere diesbezügliche generelle Informationen können zudem im Abschnitt „Tätigkeitsbericht“ eingesehen werden.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

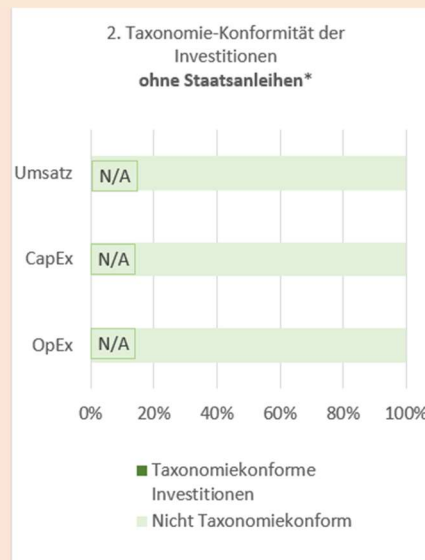
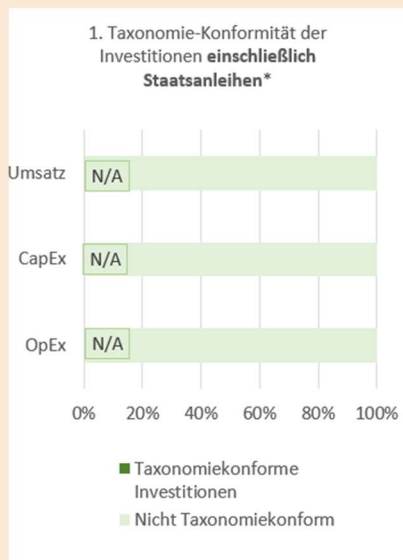
Wenngleich der Fonds im Rahmen seiner Anlagestrategie keine nachhaltigen Investitionen in Sinne der Offenlegungsverordnung anstrebt, sind nach Klarstellungen der EU-Kommission die tatsächlichen Angaben in Bezug auf Konformität zur EU-Taxonomie anzugeben sofern unter anderem ökologische Merkmale beworben werden.

Die tatsächlichen Taxonomie-Quoten können den untenstehenden Diagrammen entnommen werden.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

- ☐ Ja: ☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie
☒ Nein

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin,

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Im Rahmen der Anlagestrategie werden keine Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-Verordnung angestrebt. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen des Fonds beträgt daher derzeit 0 Prozent.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

N/A



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Es wurden mit dem Finanzprodukt ökologische und/oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt im Sinne der Begriffsbestimmungen des Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Es wurden mit dem Finanzprodukt ökologische und/oder soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen angestrebt im Sinne der Begriffsbestimmungen des Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Die Anderen Investitionen bestanden im Berichtszeitraum aus Barmitteln zur Liquiditätssteuerung, Derivaten oder Finanzinstrumenten, die die Nachhaltigkeitsanforderungen nicht erfüllen oder für die nicht genügend Daten verfügbar sind, um das Vorliegen dieser zu beurteilen. Bei letztgenannten wurden aber die für den Investmentfonds verbindlich definierten Ausschlüsse eingehalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Gesellschaft hat für dieses Finanzprodukt verbindliche Ausschlusskriterien festgelegt, welche sich an ESG-Kriterien orientieren. Diese Prüfung wurde in das unabhängige interne Risikomanagement integriert welches mittels geeigneter technischer Systeme die spezifischen Anforderungen, die sich aus dem ESG-Investmentprozess ergeben, überwacht. Dem Portfoliomanagement werden zudem regelmäßig Positiv-/Negativlisten für die Beachtung im Investmentprozess zur Verfügung gestellt. Die Listen werden (so weit wie möglich) im System implementiert und überwacht. In Fällen, in denen bisher noch keine systemische Überprüfung gewährleistet werden kann, wird eine Prüfung im Portfoliomanagement sichergestellt.

Ferner wurden die Prinzipien für verantwortliches Investieren (UN Principles for Responsible Investment, „PRI“) beachtet.

Der Investmentfonds investiert zudem mindestens 75% seines Vermögens in ETFs, die eine nachweisliche Klassifizierung als Investmentfonds nach Artikel 8 oder Artikel 9 der Offenlegungs-VO aufweisen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Investmentfonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

N/A

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

N/A

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

N/A

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

N/A

Frankfurt am Main, den 14. April 2025

La Française Systematic Asset Management GmbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens La Française Systematic ETF Portfolio Global – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31.12.2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Der Aufsichtsrat der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, zur Aufstellung des Jahresberichts des Sondervermögens.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressanten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der La Française Systematic Asset Management GmbH, Frankfurt am Main, bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 14. April 2025

FFA Frankfurt Finance Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schliemann
Wirtschaftsprüfer

ANGABEN ZUR GESELLSCHAFT

La Française Systematic Asset Management GmbH

Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0) 69 97 57 43 -0
Fax: +49 (0) 69 97 57 43 -81
info-am@la-francaise.com
www.la-francaise-systematic-am.com

Haftendes Eigenkapital
€ 5,0 Mio., Stand 31.12.2024
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
€ 2,6 Mio., Stand 31.12.2024

Gesellschafter

Groupe La Française
Paris

Geschäftsführer

Berit Jauch,
20355 Hamburg

Dennis Jeske,
63128 Dietzenbach

Kay Scherf,
63110 Rodgau

Mark Wolter,
53925 Kall

Verwahrstelle

BNP Paribas S.A.
Niederlassung Deutschland
Senckenberganlage 19
60325 Frankfurt am Main
Haftendes Eigenkapital: € 121.74 Mio.
Stand 31.12.2023

Wirtschaftsprüfer

FFA Frankfurt Finance Audit GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Isabelle Kintz
Relationship Management of Group
La Française International Entities
LFFS Luxembourg Branch, Luxembourg
Vorsitzende

Paul Gurzal
Co-Head of Fixed Income & Head Quantitative
Hub Group La Française Paris, Frankreich
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Sybille Hofmann
unabhängige Aufsichtsrätin

Verbandsmitglied bei

BVI Bundesverband
Investment und Asset Management e.V.
Frankfurt am Main

LA FRANÇAISE SAM

Crédit Mutuel Alliance Fédérale

La Française Systematic Asset Management GmbH
Neue Mainzer Str. 80
60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 97 57 43 -0
Fax: +49 (0) 69 97 57 43 -81
info-am@la-francaise.com
www.la-francaise-systematic-am.com